
Einführungsgesetz zu den Bundesgesetzen über die Alters- und Hinterlassenenversicherung und die Invalidenversicherung¹⁾ (EGzAHVG/IVG)

Vom 28. November 1993 (Stand 1. Januar 2015)

Gestützt auf die Übergangsbestimmungen zu der Änderung des Bundesgesetzes über die Invalidenversicherung vom 22. März 1991

vom Volke angenommen am 28. November 1993²⁾

1. Kantonale Sozialversicherungsanstalt

Art. 1 Name und Sitz

¹⁾ Die Sozialversicherungsanstalt des Kantons Graubünden (SVA) ist eine selbständige öffentlich-rechtliche Anstalt mit eigener Rechtspersönlichkeit und Sitz in Chur. *

Art. 2 Aufgaben

¹⁾ Die Sozialversicherungsanstalt koordiniert die Arbeiten der kantonalen Ausgleichskasse im Rahmen des Bundesgesetzes über die Alters- und Hinterlassenenversicherung sowie der kantonalen IV-Stelle im Rahmen des Bundesgesetzes über die Invalidenversicherung³⁾ und stellt ihnen die für die Erfüllung ihrer Aufgaben notwendigen Dienste zur Verfügung.

²⁾ Die Ausgleichskasse des Kantons Graubünden und die IV-Stelle des Kantons Graubünden vollziehen ihre Aufgaben als Versicherungsorgane im eigenen Namen, sie sind partei- und prozessfähig.

³⁾ Der Sozialversicherungsanstalt können weitere Aufgaben übertragen werden. Aufgabenübertragungen an die Ausgleichskasse und die IV-Stelle bedürfen der Zustimmung des Bundes.

¹⁾ Anmerkung der Redaktionskommission: Die in diesem Erlass verwendeten Funktions- und Berufsbezeichnungen beziehen sich auf beide Geschlechter.

²⁾ B vom 16. Februar 1993, 42; GRP 1993/94, 183

³⁾ SR [831.20](#)

* Änderungstabellen am Schluss des Erlasses

Art. 3 Aufsicht *

¹ Die Sozialversicherungsanstalt untersteht der Aufsicht des Bundes und seinen Weisungen, soweit sie nicht übertragene kantonale Aufgaben wahrnimmt.

² Die kantonale Aufsicht obliegt der Regierung. Sie ist zuständig für: *

- a) die Wahl der Mitglieder der Verwaltungskommission und die Bezeichnung des Präsidiums und des Vizepräsidiums;
- b) die Wahl der Revisionsstelle;
- c) die Genehmigung des Jahresberichts und der den Kanton betreffenden Jahresrechnungen;
- d) die Festlegung der Vergütung für die Mitglieder der Verwaltungskommission.

³ Der Jahresbericht und die den Kanton betreffenden Jahresrechnungen sind dem Grossen Rat zur Kenntnis zu bringen. *

Art. 4 Organe

¹ Die Organe der Sozialversicherungsanstalt sind:

- a) die Verwaltungskommission;
- b) die Direktion;
- c) die Revisionsstelle.

² ... *

Art. 5 Verwaltungskommission

¹ Die Verwaltungskommission ist das oberste Organ der Sozialversicherungsanstalt. *

² Die Verwaltungskommission besteht aus sieben Mitgliedern. *

³ ... *

Art. 6 Aufgaben der Verwaltungskommission

¹ Der Verwaltungskommission obliegen insbesondere:

- a) * die strategische Ausrichtung der Sozialversicherungsanstalt;
- b) * die Wahl des Direktors, der Stellvertretung und der übrigen Direktionsmitglieder;
- c) * die Beaufsichtigung der Geschäftsführung der Direktion;
- d) * die Genehmigung des Budgets;
- e) * die Verabschiedung des Jahresberichts und der Jahresrechnungen zuhanden der zuständigen Aufsichtsstelle;
- f) * die Behandlung von Revisionsberichten;
- g) * der Erlass ergänzender Bestimmungen zum Personalgesetz;
- h) * der Erlass ergänzender Bestimmungen über die Organisation und den Betrieb der Sozialversicherungsanstalt;
- i) * die Bezeichnung der Aufgaben der AHV-Zweigstellen, sofern sie über die Mindestaufgaben gemäss Bundesrecht hinausgehen;

- j) * die Festsetzung der Verwaltungskostenbeiträge und der Zuschüsse an die AHV-Zweigstelle.

Art. 7 Amtsdauer und Amtszeit *

¹ Die Amtsdauer der Verwaltungskommission beträgt vier Jahre. Die Mitglieder sind wieder wählbar.

² Die Amtszeit beträgt zwölf Jahre, in begründeten Ausnahmefällen 16 Jahre. *

³ Die Regierung kann ein Mitglied der Verwaltungskommission bei Vorliegen von wichtigen Gründen jederzeit abberufen. *

Art. 8 Direktion

¹ Die Sozialversicherungsanstalt wird von einem Direktor geführt. Er bildet zusammen mit den Leitern der Ausgleichskasse und der IV-Stelle sowie dem Chef des Verwaltungsgeschäftes die Direktion. Die Verwaltungskommission kann die Direktion erweitern und in dieser Personalunionen zulassen. *

² Die Leiter der Ausgleichskasse und der IV-Stelle verkehren bei der Erfüllung ihrer Aufgaben als Versicherungsorgane direkt mit den Bundesbehörden.

³ Der Direktor nimmt mit beratender Stimme an den Sitzungen der Verwaltungskommission teil. Die Teilnahme weiterer Mitglieder der Direktion richtet sich nach dem Reglement.

⁴ Im übrigen werden die Befugnisse und Pflichten der Direktion durch das Reglement geregelt.

Art. 9 Personal

¹ Die Dienstverhältnisse richten sich nach dem kantonalen Personalrecht. *

Art. 10 Verwaltungskosten

¹ Die im Rahmen der Verwaltung der Sozialversicherungsanstalt entstehenden Kosten werden anteilmässig auf die verschiedenen Versicherungsorgane aufgeteilt und wie folgt gedeckt:

- a) für die Ausgleichskasse und die Zuschüsse an die Gemeindegewerbestellen durch Beiträge gemäss bundesrechtlichen Vorschriften;
- b) für die IV-Stelle durch Kostenübernahme gemäss bundesrechtlichen Vorschriften;
- c) für die übertragenen Aufgaben durch Vergütung der Auftraggeber. Der Kanton ist nicht verpflichtet, allfällige Verwaltungskostendefizite der Sozialversicherungsanstalt zu übernehmen.

Art. 11 Haftung des Kantons

¹ Der Kanton haftet unter Vorbehalt spezieller bundesrechtlicher Vorschriften nicht für die Verbindlichkeiten der Sozialversicherungsanstalt.

Art. 12 Rückgriffsrecht des Kantons

¹ Wird der Kanton aufgrund spezieller bundesrechtlicher Vorschriften schadenersatzpflichtig, steht ihm der Rückgriff auf die Organe und Funktionäre der Sozialversicherungsanstalt oder der Gemeinde zu, die den Schaden verursacht haben.

² Zur Deckung der Rückgriffsforderung haben die Sozialversicherungsanstalt und die Gemeinden genügende Sicherheiten zu leisten.

Art. 13 Zweigstellen

¹ Die politischen Gemeinden errichten Gemeindezweigstellen.

² Die Verwaltungskommission kann die Schaffung gemeinsamer Zweigstellen für mehrere Gemeinden bewilligen.

Art. 14 IV-Stelle

¹ Die IV-Stelle errichtet mit Zustimmung des Bundes zum Vollzug ihrer Aufgaben Aussenstellen. Sie kann auch mit IV-Stellen anderer Kantone zusammenarbeiten.

2. Beiträge

Art. 15 Erlass

¹ An Stelle des dem Versicherten erlassenen Beitrages tritt der Mindestbeitrag.

3. Verwendung der Versichertennummer *

Art. 15a * Versichertennummer

¹ Die Regierung kann Behörden und weitere Stellen, die mit dem Vollzug von eidgenössischem, kantonalem oder kommunalen Recht betraut sind, zur systematischen Verwendung der Versichertennummer gemäss übergeordnetem Recht⁴⁾ berechtigen und verpflichten.

4. Schlussbestimmungen *

Art. 16 Änderung von Erlassen⁵⁾

⁴⁾ Art. 50c ff. AHVG; SR 831.10

⁵⁾ Änderungen bisherigen Rechts werden nicht aufgeführt.

Art. 17 Aufhebung von Erlassen

¹ Mit Inkrafttreten dieses Gesetzes werden alle zu ihm in Widerspruch stehenden Bestimmungen aufgehoben, insbesondere:

- a) Gesetz über die Einführung der Alters- und Hinterlassenenversicherung vom 13. März 1949⁶⁾;
- b) Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über die Invalidenversicherung vom 6. März 1960⁷⁾.

² Verweisen geltende Erlasse auf Bestimmungen, welche durch dieses Gesetz oder seine Anpassungs- und Ausführungserlasse aufgehoben werden, so finden die entsprechenden Bestimmungen dieses Gesetzes und der mit ihm erlassenen Verordnung Anwendung.

Art. 17a * Übergangsbestimmung

¹ Die bei Inkrafttreten dieser Teilrevision tätigen Direktionsmitglieder bleiben ohne Wahl durch die Verwaltungskommission im Amt.

² Die bei Inkrafttreten dieser Teilrevision tätigen Mitglieder der Verwaltungskommission bleiben gemäss der letzten ordentlichen Wahl im Amt.

Art. 18 Vollzug

¹ Der Grosse Rat erlässt die zum Vollzug notwendige Verordnung⁸⁾.

Art. 19 Inkrafttreten

¹ Die Regierung setzt dieses Gesetz in Kraft⁹⁾.

⁶⁾ aRB 1381; BR 544.100

⁷⁾ AGS 1960, 114; BR 544.450

⁸⁾ BR [544.010](#)

⁹⁾ Mit RB vom 5. Juli 1994 auf den 1. Januar 1995 in Kraft gesetzt.

Änderungstabelle - Nach Beschluss

Beschluss	Inkrafttreten	Element	Änderung	AGS Fundstelle
28.11.1993	01.01.1995	Erlass	Erstfassung	-
15.06.2010	01.12.2010	Titel 3.	geändert	-
15.06.2010	01.12.2010	Art. 15a	eingefügt	-
15.06.2010	01.12.2010	Titel 4.	eingefügt	-
16.12.2014	01.01.2015	Art. 1 Abs. 1	geändert	2014-035
16.12.2014	01.01.2015	Art. 3	Titel geändert	2014-035
16.12.2014	01.01.2015	Art. 3 Abs. 2	eingefügt	2014-035
16.12.2014	01.01.2015	Art. 3 Abs. 3	eingefügt	2014-035
16.12.2014	01.01.2015	Art. 4 Abs. 2	aufgehoben	2014-035
16.12.2014	01.01.2015	Art. 5 Abs. 1	geändert	2014-035
16.12.2014	01.01.2015	Art. 5 Abs. 2	geändert	2014-035
16.12.2014	01.01.2015	Art. 5 Abs. 3	aufgehoben	2014-035
16.12.2014	01.01.2015	Art. 6 Abs. 1, a)	geändert	2014-035
16.12.2014	01.01.2015	Art. 6 Abs. 1, b)	geändert	2014-035
16.12.2014	01.01.2015	Art. 6 Abs. 1, c)	geändert	2014-035
16.12.2014	01.01.2015	Art. 6 Abs. 1, d)	geändert	2014-035
16.12.2014	01.01.2015	Art. 6 Abs. 1, e)	geändert	2014-035
16.12.2014	01.01.2015	Art. 6 Abs. 1, f)	eingefügt	2014-035
16.12.2014	01.01.2015	Art. 6 Abs. 1, g)	eingefügt	2014-035
16.12.2014	01.01.2015	Art. 6 Abs. 1, h)	eingefügt	2014-035
16.12.2014	01.01.2015	Art. 6 Abs. 1, i)	eingefügt	2014-035
16.12.2014	01.01.2015	Art. 6 Abs. 1, j)	eingefügt	2014-035
16.12.2014	01.01.2015	Art. 7	Titel geändert	2014-035
16.12.2014	01.01.2015	Art. 7 Abs. 2	eingefügt	2014-035
16.12.2014	01.01.2015	Art. 7 Abs. 3	eingefügt	2014-035
16.12.2014	01.01.2015	Art. 8 Abs. 1	geändert	2014-035
16.12.2014	01.01.2015	Art. 9 Abs. 1	geändert	2014-035
16.12.2014	01.01.2015	Art. 17a	eingefügt	2014-035

Änderungstabelle - Nach Artikel

Element	Beschluss	Inkrafttreten	Änderung	AGS Fundstelle
Erlass	28.11.1993	01.01.1995	Erstfassung	-
Art. 1 Abs. 1	16.12.2014	01.01.2015	geändert	2014-035
Art. 3	16.12.2014	01.01.2015	Titel geändert	2014-035
Art. 3 Abs. 2	16.12.2014	01.01.2015	eingefügt	2014-035
Art. 3 Abs. 3	16.12.2014	01.01.2015	eingefügt	2014-035
Art. 4 Abs. 2	16.12.2014	01.01.2015	aufgehoben	2014-035
Art. 5 Abs. 1	16.12.2014	01.01.2015	geändert	2014-035
Art. 5 Abs. 2	16.12.2014	01.01.2015	geändert	2014-035
Art. 5 Abs. 3	16.12.2014	01.01.2015	aufgehoben	2014-035
Art. 6 Abs. 1, a)	16.12.2014	01.01.2015	geändert	2014-035
Art. 6 Abs. 1, b)	16.12.2014	01.01.2015	geändert	2014-035
Art. 6 Abs. 1, c)	16.12.2014	01.01.2015	geändert	2014-035
Art. 6 Abs. 1, d)	16.12.2014	01.01.2015	geändert	2014-035
Art. 6 Abs. 1, e)	16.12.2014	01.01.2015	geändert	2014-035
Art. 6 Abs. 1, f)	16.12.2014	01.01.2015	eingefügt	2014-035
Art. 6 Abs. 1, g)	16.12.2014	01.01.2015	eingefügt	2014-035
Art. 6 Abs. 1, h)	16.12.2014	01.01.2015	eingefügt	2014-035
Art. 6 Abs. 1, i)	16.12.2014	01.01.2015	eingefügt	2014-035
Art. 6 Abs. 1, j)	16.12.2014	01.01.2015	eingefügt	2014-035
Art. 7	16.12.2014	01.01.2015	Titel geändert	2014-035
Art. 7 Abs. 2	16.12.2014	01.01.2015	eingefügt	2014-035
Art. 7 Abs. 3	16.12.2014	01.01.2015	eingefügt	2014-035
Art. 8 Abs. 1	16.12.2014	01.01.2015	geändert	2014-035
Art. 9 Abs. 1	16.12.2014	01.01.2015	geändert	2014-035
Titel 3.	15.06.2010	01.12.2010	geändert	-
Art. 15a	15.06.2010	01.12.2010	eingefügt	-
Titel 4.	15.06.2010	01.12.2010	eingefügt	-
Art. 17a	16.12.2014	01.01.2015	eingefügt	2014-035